

**Bundestagswahl****„Frei-Zeit“ in Weilersbach**

**Weilersbach.** Seit einigen Wochen besucht der CDU-Bundestagsabgeordnete **Thorsten Frei** bereits kleinere Gemeinden in seinem Wahlkreis. Diese Tour über die Ortschaften setzte er nun in Weilersbach fort. Hier sprach er zuerst mit Bürger- und Vereinsvertretern der 1300 Einwohner Gemeinde sowie anschließend mit Mitarbeitern des vor Ort ansässigen Unternehmens Weiss GmbH.

**Geld für Glasfaser**

Für Thorsten Frei steht laut einer Pressemitteilung fest, dass die Attraktivität einer Region immer mit dem Vorhandensein von Arbeitsplätzen und der nötigen Infrastruktur verbunden ist. Dazu zählte er auch die Breitbandversorgung, Kitas und Schulen. „Wir haben uns zum Ziel gesetzt, für gleichwertige Lebensverhältnisse in Stadt und Land zu sorgen. Entsprechend hoch sind die Zuschüsse des Bundes für den Glasfaseranschluss: „Allein etwa 70 Millionen Euro sind 2020 in meinen Wahlkreis geflossen. Mit dem Digitalpakt Schule hat der Bund weitere 6,5 Milliarden Euro zur Digitalisierung der Schulen bereitgestellt.“ Beim Besuch des Unternehmens Weiss stellte Frei die Ziele der Unionspartei für die nächste Legislaturperiode heraus. Über eine Unternehmenssteuerreform und die Streichung des Solidaritätszuschlags für die letzten sechs Prozent sollen

– ANZEIGE –

**abomax**

VORANKÜNDIGUNG

**Samstag, 4. September 2021****SCHNÄPPCHENTAG  
AUF DEM SCHWENNINGER  
WOCHENMARKT**EXKLUSIV  
FÜR  
ABONNENTENBeachten Sie die  
Angebotsübersicht  
der Marktbeschicker  
in der Samstag-Ausgabe der**SÜDWEST PRESSE  
DIE NECKARQUELLE**

Unternehmen entlastet werden. Außerdem wolle man die Forschungsförderung verbessern. Aber das könne nur bei einem guten Abschneiden der CDU bei der Bundestagswahl umgesetzt werden, sagte Frei.

**Gegen Eingriff in Familien**

In der Diskussion war auch die von einigen Parteien geforderte Abschaffung des Ehegattensplittings ein Thema. „Wir wollen dieses behalten und auch einen Freibetrag für Kinder, womit Familien noch mehr entlastet werden. Denn wer das Ehegattensplitting abschafft, tut nur wenigen Gutes, dagegen vielen Schlechtes“, erklärte Frei. Auch bei Kinderrechten im Grundgesetz vertritt er eine klare Position. Denn was sich schön anhöre, sei nichts anderes, als dass der Staat eine stärkere Rolle in den Familien einnehme und so in das Familienleben eingreife. *eb*



Bei seinem Wahlkampfauftritt in Weilersbach diskutierte CDU-Abgeordneter Thorsten Frei (rechts) mit Bürgern. *Foto: Privat*